

Pressemitteilung

„Organspende – meine Entscheidung!?“

Landesverband Evangelische Frauen in Hessen und Nassau e.V. lädt ein zur FrauenFachKonferenz zum Thema Organspende

Darmstadt, 26. August 2019. Die Entscheidung für oder gegen eine Organspende sollte nicht als eindeutig moralisch gut oder schlecht gelten. In ihrer Komplexität erzeugt sie gemischte Gefühle – und ambivalente Entscheidungen. Die FrauenFachKonferenz „Organspende – meine Entscheidung!“ des Landesverbands Evangelische Frauen in Hessen und Nassau e.V. nimmt Fragen der Medizinethik, der Palliativmedizin und der Pietät in den Blick. Sie findet am 19. September von 13:30 Uhr bis 19:30 Uhr im Frankfurter Diakonissenhaus statt und richtet sich an haupt- und ehrenamtlich Tätige. Persönlich Betroffene und am Thema Interessierte sind ebenfalls herzlich willkommen. Ziel der Veranstaltung ist der Austausch und die Befähigung im persönlichen, beruflichen oder ehrenamtlichen Betätigungsfeld rund um das Thema Organspende.

Bei der Entscheidung für oder gegen eine Organspende geht es um sterbende Menschen und ihre Angehörigen. Selten ist in der direkten Situation genügend Zeit für die vielen Fragen. Das Recht auf ein Sterben unter würdigen Bedingungen steht gegen den Druck, „hier etwas Gutes zu tun“, wie es mediale Werbekampagnen titulieren. Wie frei bin ich in meiner Entscheidung für oder gegen die Spende von Organen? Diese Frage steht im Mittelpunkt des Eröffnungsvortrags von Margot Papenheim, Referentin bei Evangelische Frauen in Deutschland e. V. und Leiterin der Kampagne „Organspende – entscheide ich!“. In vier Workshops können die Teilnehmerinnen anschließend einzelne Aspekte des Themas vertiefen. Als Fachreferentinnen stehen zur Verfügung: Margot Papenheim für den Workshop „Werbung für Organspende?!“, der sich mit Fragen rund um die Kommunikation des Themas beschäftigt. Prof. Dr. jur. Astrid Wallrabenstein von der Goethe-Universität Frankfurt zum Thema „Recht und Moral: ‚Nudging‘ für Organspende“, PD Dr. Carola Seifart vom Universitätsklinikum Marburg für den Workshop zu medizinethischen Aspekten der Widerspruchslösung und Pfarrerin Jutta Reimers-Gruhn, Nordwestkrankenhaus Frankfurt, für den Workshop „Hirntod und Angehörige“. Moderiert wird die FrauenFachKonferenz von

Ricarda Heymann, Referentin Frauen*politik im Landesverband Evangelische Frauen in Hessen und Nassau e.V.

Die Veranstaltung ist kostenfrei und endet mit einem gemeinsamen Abendessen. Um Anmeldung wird gebeten bis 9. September 2019 bei Sabine Grünewald, Sekretariat Frauenarbeit, 06151 / 6690-152, sabine.gruenewald@evangelischefrauen.de

FrauenFachKonferenz „Organspende – meine Entscheidung!“

Donnerstag, 19. September 2019, 13:30 – 19:30 Uhr

Frankfurter Diakonissenhaus, Cronstetterstraße 57 – 61, 60322 Frankfurt am Main

Evangelische Frauen in Hessen und Nassau e.V. (EFHN)

Der Landesverband Evangelische Frauen in Hessen und Nassau e.V. ist ein Mitglieder- und Dachverband für Frauen- und Familienarbeit auf dem Gebiet der hessen-nassauischen Kirche. Der Verband ist die Stimme evangelischer Frauen in Kirche und Gesellschaft. Er fördert und unterstützt die Arbeit von und mit Frauen in kirchlichen Bezügen und ermutigt Frauen, in der heutigen Welt als Christinnen zu leben. Mit frauenspezifischer Kompetenz und Sicht setzt der Verband theologische, spirituelle, sozialdiakonische und politische Impulse.

Zum Landesverband Evangelische Frauen in Hessen und Nassau e.V. gehören 230 Mitgliedsgruppen, 70 Kirchengemeinden, 15 Frauenverbände und 420 Einzelmitglieder.

Pressekontakt:

Mareike Rückziegel
Referentin für Öffentlichkeitsarbeit

Evangelische Frauen in Hessen und Nassau e. V.
Erbacher Straße 17
64287 Darmstadt

Telefon: 06151 / 6690-165
Fax: 06151 / 6690-169
E-Mail: mareike.rueckziegel@evangelischefrauen.de

www.evangelischefrauen.de